

LEITLINIEN UND ORGANISATIONSKULTUR		INDIVIDUELLE KOMPETENZ-ENTWICKLUNG		FÜHRUNG UND PERSONALMANAGEMENT		ORGANISATION UND ARBEITSTECHNIKEN	
Werte, Regeln, Vorschriften	Chancengleichheit	Gesund bleiben am Arbeitsplatz	Karriere machen bei der Stadt Mannheim	Führung - unsere Grundlagen	Führungs-kompetenz stärken	Projekt- und Prozessmanagement	Verwaltungswissen
Umgang mit Veränderung	Kommunikation, Kooperation & Zusammenarbeit	Persönliche und soziale Kompetenzen	Coachings und Beratungsangebote	Personalentwicklung und Recruiting	Arbeitsrecht und Personalverwaltung	IT-Training	Tools, Arbeitstechniken und -methoden

DEESKALATION UND GEWALTABWENDUNG IN KONFLIKTSITUATIONEN

Wie kann ich mich und meine Kolleg*innen schützen?

Zielgruppe

alle Mitarbeiter*innen mit Kund*innenkontakt

Einführung

Für die meisten Menschen sind gewalttätige Situationen ein seltes Ereignis. Ihnen fehlt daher die Handlungsroutine, um die eigene Bedrohungssituation zu bewältigen oder anderen effektiv und ohne Eigengefährdung helfen zu können.

In diesem Seminar lernen Sie Strategien zum deeskalierenden und gewaltfreien Verhalten in Konflikt- und Bedrohungssituationen.

Ziel

- Sie können konfliktbegünstigende Umstände vermeiden.
- Sie kennen die Arbeitsplatzgestaltung unter Sicherheitsaspekten.
- Sie wissen, wie Ihnen Ihr Team Unterstützung leisten kann.
- Sie kennen "Bail-Out"-Ausstiegstrategien und Maßnahmen des Selbstschutzes, wenn sich Konfliktsituationen nicht deeskalieren lassen.

Leitlinien- bzw. DV-Bezug

- Ich achte auf meine Gesundheit und kenne interne Angebote.
- Ich gehe auf Unsicherheiten ein und schaffe, wo möglich, für mich und andere Stabilität.

Programm

Welche Erscheinungsformen von Aggression und Gewalt gibt es?

- Was sind konfliktbegünstigende Umstände?
- Wie wirkt sich die Dynamik von Gewaltprozessen aus?
- Wie ist das Verhaltensmuster gewaltbereiter Menschen?

Wie funktionieren Prävention und Deeskalation?

- Wie nehme ich Konfliktsituationen wahr?
- Wie wirke ich deeskalierend in Konfliktsituationen?

Gefahrenabwehrung und aktiver Selbstschutz

- Was kann ich tun, wenn sich die Situation nicht deeskalieren lässt?
- Welche Strategien gibt es, um in bedrohlichen Situationen die Angststarre zu überwinden?

Seminarnummer:
B.1.4.3

Methode:
Kurzvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Arbeit im Plenum, Übungen anhand von konkreten Beispielen aus dem Alltag der Teilnehmenden

Referent*in:
André Richter
Dr. Karim Fathi
Experten für Gewaltprävention, Deeskalation und Gewaltbewältigung des Kompetenz- und Schulungszentrums PROTECTIVES

Termin:
21.09.2026 und
22.09.2026

Zeit:
jeweils 08:30 Uhr – 16:30 Uhr

Ort:
Studieninstitut Rhein-Neckar,
U 1, 16-19, 68161 Mannheim
Raum 518

Anmeldeschluss:
17.08.2026

Gebühr:
zentral finanziert

[ZUR ANMELDUNG IM PERSONALPORTAL](#)

Sie haben aktuell keinen Zugriff auf das Personalportal? Dann nutzen Sie bitte unser Anmeldeformular.

[ANMELDEFORMULAR](#)

